

Lausbubengeschichten, die ich in meinem Leben gelesen habe, und jeder, der selber einmal ein richtiger Lausbub war (gibt es einen Kerl, der keiner war?), wird seine helle Freude daran haben!" schreibt Bruno H. Bürgel über Ehm Welks neues Buch. Und in der Tat: es steckt voller Humor, Güte, Lebensweisheit, es macht lachen und weinen in einem! Diese Jungen und Mädels sind frische, kernige, ehrliche Menschen; sie werden zu ihrer Zeit schon das Leben meistern. Hier ist viel gerader Humor, viel fast schamhaft versteckte Herzlichkeit und echte, warme Lebensphilosophie.

Ehm Welks „Heiden von Kummerow“ spielen in einem unberührten Dorf, dessen Bewohner mit einigem Stolz auf ihre Heimat sehen: Hat es ein Paradies auf Erden gegeben – hier in Kummerow muß es gewesen sein. Und vor allem für die Jungen und Mädels ist es ein Paradies. Mit ihnen erleben wir einen ganzen Sommer, von Palmarum bis Michaelis, mit ihnen kämpfen wir einen großen Kampf. Dies sind die einzelnen Kapitel des Buches: Das silberne Schiff / Nachbar Kienbaum hat Beweise / Die Heiden-Taufe / Gesichter / Der Kuckuck ruft / Von der Blankseite und der Schietseite des Lebens / Ackerer unseres Herrn / Geisterschlacht / Väter und Söhne / Das Ei der schwarzen Henne / Am Born des Wissens / Unterm Baum der Erkenntnis / Zwischen Himmel und Erde /